

Verwaltungsrecht für die Fallbearbeitung

Anleitungen zum Erwerb prüfungs- und praxisrelevanter Kenntnisse und Fertigkeiten

Bearbeitet von
Von: Raimund Brühl

9., überarbeitete Auflage 2018. Buch. 340 S. Kartoniert
ISBN 978 3 555 02034 1
Format (B x L): 15.5 x 23.2 cm

[Recht > Öffentliches Recht > Verwaltungsrecht](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
Vorwort zur 9. Auflage	V	
Zum Autor	VII	
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XVII	
Abkürzungen	XVIII	

Erster Teil: Allgemeines Verwaltungsrecht

1. Abschnitt: Grundlagen	1	1
A. Die öffentliche Verwaltung	1	1
1. Aufgabe der öffentlichen Verwaltung	1	1
2. Funktionen der öffentlichen Verwaltung	1	2
3. Begriff der öffentlichen Verwaltung	2	3
4. Arten öffentlicher Verwaltung	3	6
B. Die Verwaltungsorganisation	3	12
5. Grundbegriffe des Verwaltungsorganisationsrechts	4	12
6. Aufbau der Bundesverwaltung	6	21
7. Verwaltungsaufbau in den Ländern	8	34
8. Funktionen und Arten der Zuständigkeit	11	46
C. Das Recht als Grundlage der Aufgabenerfüllung	12	51
9. Bedeutung des Rechts für die Verwaltung	13	51
10. Struktur der Rechtsordnung	13	52
11. Anwendungsproblemkreis 1: Die Prüfung der öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Natur des Verwaltungshandelns	14	56
I. Problemstellung	14	56
II. Der Gedankengang	15	58
III. Abgrenzung	15	59
1. Die Abgrenzungstheorien	15	60
2. Problemfälle	17	61
a) Realakte	17	61
b) Maßnahmen mit doppelter Rechtsgrundlage	17	62
c) Verträge	18	63
d) Benutzung öffentlicher Anstalten und Einrichtungen	18	64
e) Vergabe von öffentlichen Aufträgen	19	65
IV. Empfehlung für die Fallbearbeitung	20	66
12. Rechtsquellen des Verwaltungsrechts	20	67
13. Rangordnung der Rechtsquellen	23	74
14. Außenwirkung von Verwaltungsvorschriften	23	75
15. Allgemeines und Besonderes Verwaltungsrecht	24	76
16. Anwendungsbereich der Verwaltungsverfahrensgesetze	24	77
17. Rechtsanwendung in der Verwaltung	25	79
18. Unbestimmte Rechtsbegriffe und Ermessen	25	80
D. Handlungsformen der öffentlichen Verwaltung	28	85

Inhaltsverzeichnis

19. Handlungsformen	28	85
20. Kontrollfragen	29	86
E. Allgemeine Grundsätze des Verwaltungshandelns	30	87
21. Überblick	30	87
22. Grundsatz der Gesetzmäßigkeit	30	88
23. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit.	33	94
24. Anforderungen an Ermessensentscheidungen	33	95
25. Gleichheitsgrundsatz	34	96
26. Grundsatz von Treu und Glauben	34	97
F. Das Verwaltungsrechtsverhältnis.	35	98
27. Begriff des Verwaltungsrechtsverhältnisses.	35	98
28. Arten von Verwaltungsrechtsverhältnissen.	35	99
29. Subjektives öffentliches Recht	36	100
2. Abschnitt: Die Lehre vom Verwaltungsakt	37	104
A. Bedeutung, Begriff und Arten des Verwaltungsakts	37	104
30. Bedeutung des Verwaltungsakts.	39	104
31. Gesetzliche Definition des Verwaltungsakts	40	105
32. Konstitutive Begriffsmerkmale.	40	106
33. Anwendungsproblemkreis 2: Die Prüfung der Begriffsmerkmale des Verwaltungsakts.	41	107
I. Problemstellung	41	107
II. Die richtige Gewichtung	41	108
III. Zitierung und Wiedergabe der Legaldefinition	42	109
IV. Allgemeines zu den Begriffsmerkmalen	42	110
V. Zu den einzelnen Begriffsmerkmalen	42	111
1. hoheitliche Maßnahme.	42	111
2. einer Behörde	44	114
3. auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts.	45	115
4. zur Regelung	45	116
5. mit Außenwirkung.	47	119
6. eines Einzelfalls.	50	126
VI. Abschließende Empfehlung	52	133
34. Übungs- und Vertiefungsfälle.	54	135
35. Arten von Verwaltungsakten	67	159
B. Nebenbestimmungen.	68	165
36. Begriff, Arten und Funktion von Nebenbestimmungen	69	165
37. Unterschied Befristung – Bedingung	70	169
38. Arten von Befristungen und Bedingungen	70	170
39. Wirksamkeit aufschiebend befristeter oder bedingter Verwaltungsakte	71	171
40. Funktion des Widerrufsvorbehalts	71	172
41. Unterschied Widerrufsvorbehalt – auflösende Bedingung	72	173
42. Begriff und Rechtscharakter der Auflage	72	174
43. Rechtswirkungen der Auflage	72	175
44. Modifizierende Auflage	72	177
45. Abgrenzung Bedingung – Auflage	73	178
46. Übungs- und Vertiefungsfälle.	74	179

47. Auflagenvorbehalt	74	181
48. Zulässigkeit von Nebenbestimmungen	75	183
49. Rechtsschutz gegen Nebenbestimmungen	76	186
C. Rechtmäßigkeitsanforderungen	77	189
50. Anwendungsproblemkreis 3: Die Rechtmäßigkeitsprüfung	77	189
I. Problemstellung	77	189
II. Grundsätzliches zu Aufbau und Darstellung	77	190
III. Prüfung der Rechtmäßigkeit eines erlassenen belastenden Verwaltungsakts	79	196
1. Grundaufbau	79	197
2. Fortentwickelter Aufbau für Ermessensakte	95	228
IV. Prüfung der Rechtmäßigkeit eines beabsichtigten belastenden Verwaltungsakts	98	234
V. Prüfung der Rechtmäßigkeit eines erlassenen begünstigenden Verwaltungsakts	100	240
VI. Prüfung der Rechtmäßigkeit eines beabsichtigten begünstigenden Verwaltungsakts	104	253
D. Fehlerhafte Verwaltungsakte	105	257
51. Fehlerquellen und Fehlerfolgen	106	257
52. Arten fehlerhafter Verwaltungsakte	107	262
53. Unrichtige Verwaltungsakte	107	263
54. (Schlicht) Rechtswidrige Verwaltungsakte	107	264
55. Nichtige Verwaltungsakte	108	266
56. Rechtsschutz bei nichtigen Verwaltungsakten	109	270
57. Nicht(verwaltungs)akte	109	271
58. Übungs- und Vertiefungsfälle	111	275
E. Bestandskraft und ihre Durchbrechung durch Rücknahme und Wi- derruf	121	296
59. Formelle und materielle Bestandskraft	123	296
60. Durchbrechung der Bestandskraft	123	298
61. Einleitung eines Wiederaufnahmeverfahrens	123	299
62. Ablauf des Wiederaufnahmeverfahrens	124	300
63. Entscheidung über das Wiederaufgreifen	124	302
64. Wiederholende Verfügung und Zweitbescheid	125	307
65. Regelungsstruktur der §§ 48, 49 VwVfG	126	310
66. Zeitlicher Unterschied zwischen Rücknahme und Widerruf	127	312
67. Interessenlage bei Aufhebung belastender und begünstigender Verwaltungsakte	128	313
68. Folgen schutzwürdigen Vertrauens für die Rücknahme	128	315
69. Entschädigungsansprüche und Erstattungspflichten	129	316
70. Zeitliche Grenzen der Aufhebbarkeit	130	318
71. Übungs- und Vertiefungsfälle	130	319
F. Verwaltungsvollstreckung	137	336
72. Begriff der Verwaltungsvollstreckung	138	336
73. Gesetzliche Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung	138	339
74. Arten der Verwaltungsvollstreckung	139	340
75. Verwaltungsvollstreckung wegen Geldforderungen	139	342
76. Anwendungsproblemkreis 4: Die Prüfung der Rechtmäßigkeit des Verwaltungszwangs	140	345

Inhaltsverzeichnis

I.	Problemstellung	140	345
II.	Prüfung der Rechtmäßigkeit des Verwaltungszwangs im gestreckten Verfahren	140	346
III.	Prüfung der Rechtmäßigkeit des sofortigen Vollzugs	153	398
IV.	Prüfung der Rechtmäßigkeit eines auf Erstattung der Kosten der Ersatzvornahme oder des unmittelbaren Zwangs gerichteten Leistungsbescheids	156	403
V.	Rechtsbehelfe.	160	417
3. Abschnitt:	Der öffentlich-rechtliche Vertrag	162	421
77.	Rechtsgrundlagen	163	421
78.	Begriff	163	422
79.	Arten.	164	425
80.	Bedeutung	164	427
81.	Zulässigkeit	165	429
82.	Rechtmäßigkeitsanforderungen	165	430
83.	Rechtsfolgen der Rechtswidrigkeit	166	434
84.	Erfüllung	167	436
85.	Durchsetzung	167	438

Zweiter Teil: Polizei- und Ordnungsrecht

1. Abschnitt:	Grundlagen	168	439
86.	Geschichtliche Entwicklung des Polizei- und Ordnungsrechts	168	439
87.	Polizeibegriff.	170	440
88.	Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenz	170	441
89.	Gesetze des allgemeinen Polizei- und Ordnungsrechts	171	444
90.	Grundsatz der Subsidiarität.	173	448
91.	Legalitäts- und Opportunitätsprinzip	175	451
92.	Mittel der Gefahrenabwehr.	175	453
93.	Grundrechtskonformität der Befugnisse	178	462
94.	Kostenersatz	179	465
95.	Entschädigungsleistungen	180	467
2. Abschnitt:	Die Polizei- und Ordnungsverfügung	181	473
A.	Zuständigkeit	181	474
96.	Anwendungsproblemkreis 5: Die Zuständigkeitsprüfung im Polizei- und Ordnungsrecht	181	474
I.	Problemstellung	181	474
II.	Die Organisation der Gefahrenabwehr.	182	475
III.	Funktionsbezeichnung – Rechtsträger – Behörde im organisationsrechtlichen Sinne	184	483
IV.	Die Systematik der Zuständigkeitsregelung	186	487
V.	Sachliche Zuständigkeit.	187	488
1.	Spezialzuweisungen	187	489
a)	Ordnungsverwaltung.	187	489
b)	Polizei.	190	494
2.	Generalzuweisung	190	496
a)	Die Aufgabe der Gefahrenabwehr.	190	497

	b)	Die subsidiäre Zuständigkeit der Polizei	191	499
	c)	Subsidiäre Zuständigkeit zum Schutz privater Rechte	192	500
	d)	Gefahrenabwehr gegenüber Verwaltungsträgern	193	502
VI.		Instanzielle Zuständigkeit	194	505
	1.	Ordnungsverwaltung	194	506
	2.	Polizei	195	508
VII.		Örtliche Zuständigkeit	195	511
	1.	Ordnungsverwaltung	196	512
	2.	Polizei	196	514
B.		Ermächtigungsgrundlage	197	517
	97.	Anwendungsproblemkreis 6: Die Prüfung der Ermächtigungs- grundlage im Polizei- und Ordnungsrecht	197	517
	I.	Problemstellung	197	517
	II.	Das System der Ermächtigungsgrundlagen	197	518
		1. Spezialermächtigungen	197	519
		a) in einem Bundesgesetz	197	519
		b) in einer Rechtsverordnung des Bundes	198	519
		c) im Landespolizeigesetz zur vorsorglichen Daten- erhebung	198	519
		d) in einem Landesgesetz zur Gefahrenabwehr auf einem besonderen Sachgebiet	198	519
		e) klassische (nicht unter c) fallende) polizeiliche Standardmaßnahmen	198	519
		f) in einer Rechtsverordnung des Landes	198	519
		g) in einer ordnungsbehördlichen Verordnung	198	519
		2. Generalemächtigung	199	520
	III.	Die drei grundlegenden Klausurtypen	199	521
		Klausurtyp 1: Spezialermächtigung	199	522
		1. Die Charakteristik des Klausurtyps	199	522
		2. Die Ermittlung von Spezialermächtigungen	199	523
		Klausurtyp 2: Generalemächtigung	200	524
		1. Die Charakteristik des Klausurtyps	200	524
		2. Die Grundstruktur der Generalklausel	200	525
		3. Das Schutzgut „öffentliche Sicherheit“	201	528
		4. Das Schutzgut „öffentliche Ordnung“	203	533
		5. Die Gefahr	204	538
		Klausurtyp 3: Generalemächtigung i. V. m. spezialgesetzli- chem Ge- oder Verbot	208	545
		1. Die Charakteristik des Klausurtyps	208	545
		2. Die Prüfungsfolge	208	546
C.		Polizei- und ordnungspflichtige Personen	209	549
	98.	Überblick	210	549
	99.	Verantwortlichkeit für das Verhalten von Personen	210	551
	100.	Verantwortlichkeit für den Zustand von Sachen und Tieren	211	557
	101.	Inanspruchnahme nicht verantwortlicher Personen	212	565
	102.	Übungs- und Vertiefungsfälle	213	567
D.		Anforderungen an das Mittel der Gefahrenabwehr	219	573

Inhaltsverzeichnis

103. Übungs- und Vertiefungsfälle	220	573
E. Ermessen	227	584
104. Ermessensspielraum der Generalermächtigung	227	584
105. Entschließungsermessen	228	585
106. Auswahlermessen zwischen mehreren Adressaten	228	587
107. Auswahlermessen zwischen mehreren Mitteln	229	589

Dritter Teil: Verwaltungsrechtsschutz

A. System der Verwaltungskontrolle	230	590
108. Überblick	230	590
B. Formlose Rechtsbehelfe	233	598
109. Kennzeichen formloser Rechtsbehelfe	233	598
110. Arten formloser Rechtsbehelfe	233	599
111. Funktion formloser Rechtsbehelfe	235	601
C. Widerspruch	235	602
112. Zwecke des Vorverfahrens	235	602
113. Rechtsgrundlagen des Vorverfahrens	236	603
114. Anwendungsproblemkreis 7: Die Prüfung der Zulässigkeit und Begründetheit eines Widerspruchs	236	604
I. Problemstellung	236	604
II. Klausurtaktische Überlegungen	236	605
III. Aufbauvorschlag	237	606
1. Auslegung des Rechtsschutzziels	237	607
2. Zulässigkeit des Widerspruchs	238	609
a) Grundsätzliches	238	609
b) Einleitung der Zulässigkeitsprüfung	238	610
c) Zulässigkeitsvoraussetzungen	238	611
d) Zwischenergebnis	257	670
3. Sonderpunkt: Zuständigkeit der Widerspruchsbehörde	257	671
4. Begründetheit des Widerspruchs	257	673
5. Ergebnis	259	678
IV. Zusatzaufgaben	259	679
115. Ablauf des Vorverfahrens	259	680
116. Widerspruchsbehörde	261	684
117. Verböserung im Widerspruchsverfahren	262	685
118. Anwendungsproblemkreis 8: Die Tenorierung eines Widerspruchsbescheids	262	686
I. Problemstellung	262	686
II. Klausurtaktische Überlegungen	264	688
III. Aufbau des Tenors eines Widerspruchsbescheids	264	689
1. Entscheidung in der Hauptsache	264	691
a) Erfolgreicher Widerspruch	264	693
b) Erfolgreicher Widerspruch	265	694
c) Teilweise erfolgreicher Widerspruch	266	698
2. Ggf. Folgeentscheidungen	266	699
a) Regelungen zur Vollziehbarkeit	266	700

	b) Anordnungen zur Vollstreckung	267	701
	3. Kostenentscheidung	267	702
	a) Aufwendungsersatz	268	704
	b) Verwaltungskosten	270	711
	119. Aufschiebende Wirkung des Widerspruchs	272	716
	120. Anwendungsproblemkreis 9: Die Prüfung der Rechtmäßigkeit der Anordnung der sofortigen Vollziehung	273	720
	I. Problemstellung	273	720
	II. Durchführung der Prüfung	273	721
D.	Verwaltungsgerichtlicher Rechtsschutz	276	730
	121. Aufbau der Verwaltungsgerichtsbarkeit	277	730
	122. Verfahrensgrundsätze	278	733
	123. Anwendungsproblemkreis 10: Die Prüfung der Zulässigkeit und Begründetheit einer verwaltungsgerichtlichen Klage	279	734
	I. Problemstellung	279	734
	II. Grundsätzliches zur Prüfungsmethodik und zu den Klage- arten	279	735
	III. Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen	280	738
	IV. Besondere Zulässigkeitsvoraussetzungen und Begründet- heitsanforderungen	286	755
	1. Anfechtungsklage	286	756
	a) Statthaftigkeit der Klageart	286	757
	b) Zulässigkeitsvoraussetzungen	287	759
	c) Begründetheit der Anfechtungsklage	288	764
	2. Verpflichtungsklage	289	768
	a) Statthaftigkeit der Klageart	290	769
	b) Zulässigkeitsvoraussetzungen	291	771
	c) Begründetheit der Verpflichtungsklage	291	775
	3. Allgemeine Leistungsklage	292	779
	a) Statthaftigkeit der Klageart	292	780
	b) Zulässigkeitsvoraussetzungen	293	782
	c) Begründetheit der allgemeinen Leistungsklage	294	784
	4. Feststellungsklage	294	785
	a) Statthaftigkeit der Klageart	294	786
	b) Besondere Zulässigkeitsvoraussetzungen	296	790
	c) Begründetheit der Feststellungsklage	296	792
	5. Fortsetzungsfeststellungsklage	296	793
	a) Statthaftigkeit der Klageart	297	794
	b) Zulässigkeitsvoraussetzungen	298	797
	c) Begründetheit der Fortsetzungsfeststellungs- klage	299	800
	6. Normenkontrollverfahren	300	801
	a) Statthaftigkeit des Normenkontrollverfahrens	300	802
	b) Zulässigkeit des Normenkontrollverfahrens	301	806
	c) Begründetheit des Normenkontrollverfahrens	302	816
	124. Anwendungsproblemkreis 11: Die Prüfung der Zulässigkeit und Begründetheit von Anträgen auf Gewährung vorläufigen Rechtsschutzes	302	817

Inhaltsverzeichnis

I.	Problemstellung	302	817
II.	Gesetzsystematik	303	818
III.	Anträge auf Anordnung bzw. Wiederherstellung der auf- schiebenden Wirkung	303	819
	1. Zulässigkeit des Antrags.	304	822
	2. Begründetheit des Antrags	306	831
	3. Besonderheiten bei Verwaltungsakten mit Doppelwir- kung	307	836
IV.	Anträge auf Erlass einer einstweiligen Anordnung	309	841
	1. Zulässigkeit des Antrags.	309	842
	2. Begründetheit des Antrags	311	849
125.	Rechtsmittel	312	852
	Stichwortverzeichnis	315	